

Felsstück, die Reife sprangen, die Dauben flogen über die Klippen hinweg, und das Wasser des Baches brauste in dem nächsten Augenblicke über Alles weg, was von dem Fasse übrig war.

Der Bienenjäger ergriff nun das zweite Fäßchen und rollte es an den Abhang der Felsen. Es ließ sich nicht so leicht handhaben, wie das erste, Ben's Kraft war aber ausreichend, und bald schoß es den Abhang nieder, seinem Genossen nach. Dieß zweite Faß stieß, wie das erste, an der Klippe an, sprang über diese weg und wurde, in Folge seines größern Gewichts, an dem Fuße der Felsen in Stücke zerschmettert. Reife und Dauben desselben flogen in den Bach und trieben die Trümmer des vorigen vor sich hin, bis Alles in den von der Hütte nicht weit entfernten See gespült wurde.

„Gott sei gelobt,“ flüsterte Margaret. „Er ist, wenn er getrunken hat, ein ganz anderer Mensch, als wenn er nüchtern ist. Die Vorsehung hat Euch gesendet, um uns diese Wohlthat zu erzeigen.“

„Ich glaube dieß gern, denn wir sind Alle in ihrer Hand,“ erwiderte le Bourdon.

Mittlerweile hatten sie den Schuppen verlassen, traten in die Hütte und setzten sich, der Ankunft Gershom's und seiner Frau gewärtig. Bald kam diese in die Wohnung und begrüßte le Bourdon herzlich, als fühlte sie, daß er sich ihrem Manne nützlich erwiesen. Seit Monaten sah Dorchen — dieß war der Name der Gattin Gershom's — ihren Mann diesen Abend zum ersten Male wieder ganz so, wie sie ihn früher gekannt hatte.

„Ich habe Dorchen alle unsere Abenteuer erzählt, Bourdon,“ sagte Gershom, „und, wie sie mir sagt, steht hier herum Alles gut. Drei Canoe's mit Indianern sind erst diesen Nachmittag den Fluß herabgekommen und in den See eingelaufen, die Rothhäute haben aber den Rauch nicht gesehen, weil das Feuer nicht brannte, und müssen die Hütte für verlassen gehalten haben, wenn diese von ihnen überhaupt bemerkt worden ist.“

„Das Letztere ist das Wahrscheinlichste,“ bemerkte Margaret, „denn ich hatte sie von den Buchen am Ufer aus im Auge, und sie sahen weder, noch deuteten sie herauf, wie sie gewiß gethan hätten, wenn Einem aus der Schaar die Hütte zu Gesicht gekommen wäre. Der Indianer ist so neugierig, wie der weiße Mann, obgleich er sich oft bemüht, ein solches Gefühl zu verstecken.“